

# Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **18 (1902)**

Heft 39

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Courvoisier & Notz, Biel

Einzige Vertreter für die Schweiz der berühmten **Stahlwerke Sandviken** (Schweden.)

## Spezialität alle Arten **Qualitäts-Stahle** wie:

**Tiegelguss-Werkzeug-Stahle, Maschinen-Stahl, Schweiss-Stahle, Bohr-Stahle**

bewährt auf jedem Gestein, Knüppel, Billette, Schmiedstücke für Maschinenbau.

1086 a

**Stahldraht. — Warmgewalzte, nahtlose Dampfkesselrohre. — Stahlröhren.**

**Kaltgewalzte Bandstahle** bis 0,03 mm Dicke für Zugfedern, Bandsägen etc.

**Erste Referenzen zur Verfügung.**

**Maschinen, Werkzeuge, Ambosse.**

Begriff funktionieren läßt, so nämlich, wie wenn man eben einer der Nachbarn wäre, denen man die Bescherung zumutet! Was Du nicht willst, daß man Dir tu, das füg' auch keinem andern zu! Ich habe es in der Schweiz erlebt, daß sich sogar ein Nachbar über einen Kirchturm beschwerte, weil ihm derselbe Schatten auf seine Wiese werfe. (Sie!) Hochtamme sind aber Nußwerfer, so lange die Herren Industriellen sich nicht zu besseren Feuerungsarten (die ja bestehen) betehren.

Auf Frage 869. Göpel und Fräsen, sowie sämtliche Maschinen für Dachdeckermeister und Rundschindelnfabrikanten, wie Quersägemaschinen für Blöcher, Rundschindelnschneidmaschinen und Stangen liefern Gebr. Herzog, mech. Werkstätte, Egnach-Romanshorn.

Auf Frage 869. Fräsen und Göpel empfiehlt J. U. Aebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

### Submissions-Anzeiger.

**Die Lieferung und das Anziehen von Papier- und Linnenkatapeten, sowie die Lieferung und Montierung von Beleuchtungskörpern und Garnituren zu der Gasbeleuchtungsrichtung für die Flügelbauten des Verwaltungsgebäudes der Jura-Simplon-Bahn in Bern.** Die Pläne und Bedingungen liegen im Bureau des bauleitenden Architekten, Ernst Hünemadel, Bantgässchen 6 in Bern, zur Einsicht auf, wofelbst auch Eingabeformulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Vergrößerung des J.-S.-Gebäudes“ bis 7. Januar an die Generaldirektion der schw. z. Bundesbahnen in Bern einzusenden.

**Die Kreisdirektion IV der Schweizer Bundesbahnen in St. Gallen** eröffnet Konkurrenz über folgende Schmieröl-Lieferungen:

- 50 Tonnen Zylinderöl,
- 80 „ „ Mechanismusöl,
- 35 „ „ Wagenachsöl.

Sämtliche Schmierölsorten dürfen keine Mischungen von Talg zc. enthalten und müssen als reine Mineralöle oder Mübölle zur Ablieferung gelangen. Schriftliche Offerten auf das Ganze oder auf Teillieferungen sind an den Obermaschineningenieur des Kreises IV in Rorschach einzureichen. Mit den Offerten sind Qualitätsmuster von je 2 Kg. einzusenden. Letztere sind genau zu bezeichnen und werden für die Lieferung als verbindlich erklärt. Endtermin für Angebote: 3. Januar. Die Vergebungen erfolgen auf Grund eines noch zu fertigenden Vertrages.

**Die Bauarbeiten, in der Hauptsache Zimmerarbeiten zu der Festhütte für das Eidg. Turnfest 1903 in Zürich.** Die Pläne liegen im Bureau des bauleitenden Architekten, J. Gros, Schneckenmannstrasse 16, Zürich V, zur Einsicht auf, wo auch die gedruckten Vorausmache samt Uebernahmebedingungen bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Festhütte für das Turnfest 1903“ versehen bis 6. Januar, abends 6 Uhr, an den Präsidenten des Bau- und Dekorationskomitees, Stadtbaumeister A. Geiser, Zürich I, einzusenden.

**Neubau der Basler Kantonalbank. Lieferung der Fenster.** Pläne und Devis können im Bau-bureau Bisfigstrasse 100 bezogen werden. Eingaben sind bis 29. Dezember, mittags 12 Uhr, der Direktion einzureichen.

**Lieferung von 100 Berner Schulstühlen, 5 Lehrerpulten, 10 Wandtafeln und 10 Gestellen für Wandtafeln für die Gemeinde Bümpliz.** Anmeldungen nimmt entgegen bis 23. Dez. Oberlehrer Böhnhardt in Bümpliz, wo auch nähere Auskunft erteilt wird.

**Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Sprenger-, Glaser-, Schreiner- und Hafnerarbeiten** zu einem Neubau für St. Boffard, Ammann in Linn (Murgau). Termin 12. Januar.

**Die Schlosserarbeiten für die Umzäunung des Architekturgebäudes in Bern.** Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern (Bundeshaus, Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Architekturgebäude“ bis

29. Dezember franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel** eröffnet Konkurrenz über folgende Lieferungen von diesem **Eisenzug**:

- Zirkla 55 Tonnen gewöhnlichen **Maschinenguß**,
- " 200 " **Bremsklöße**, wovon zirkla  $\frac{2}{3}$  mit genau gegossenen Löchern zum Aufhängen und  $\frac{1}{3}$  ohne solche Löcher,
- " 40 " **Roststäbe**, System Fletcher,
- " 5 " **glatte Roststäbe**,
- " 12 " **Polbenringgüß**.

Ablieferung sofort im Laufe des Jahres 1903 nach Maßgabe der von der Werkstätte der Schweizerischen Bundesbahnen in Olten aufzugebenden Bestellungen. Die Angebote beziehen sich für speisefreie Lieferung auf Bahnhof Olten. Nähere Auskunft über die Lieferungsbedingungen und Bedingungen erteilt die Werkstätte der Schweizerischen Bundesbahnen in Olten. Offerten auf das Ganze oder einzelne Positionen sind verschlossen unter Aufschrift „Angebot für Lieferung von Eisenzug“ bis 31. Januar 1903 an die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel einzureichen. Die Offertsteller bleiben bis 28. Februar 1903 an ihre Angebote gebunden.

**Ausführung der Glaser- und Schreinerarbeiten, sowie der schmiedeeisernen Treppen- und Balkongeländer und Fenstergitter zum Spitalneubau des Kreises Bergell in Glis.** Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau von D. Ganzoni in Brontogno zur Einsicht auf. Offerten sind bis 4. Januar verschlossen mit der Ueberschrift „Ospedale Asilo“ franko an Präsident Gaud. Giovanoli in Soglio einzusenden.

**Die Maurerarbeiten, Lieferung der Walzeisen und Bau schmiedearbeiten für den Umbau der beiden Flügel des Bundeshauses Westbau in Bern.** Pläne und Bedingungen sind bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 97) zur Einsicht aufgelegt, wofelbst Angebotformulare erhoben werden können. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Bundeshaus Westbau“ bis 2. Januar franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Steinlieferung für die Reufkorrektur Obfelden.** Für die in den nächsten Jahren auszuführenden Uferpflasterungen an der Reuf von oberhalb der Lorzemündung bis zur Aidenbacher-Brücke sind zirkla 10,000 Kubikmeter oder 17,000 Tonnen wasser- und frostbeständige Steine (Bruchsteine oder Findlinge) von 15—300 Kubikdezimeter Inhalt = 40—800 Kilogramm Gewicht erforderlich. Zur vorläufigen Orientierung über die Beschaffung der Steine werden Reflektanten eingeladen. Offerten der kantonalen Baudirektion Zürich bis Ende Februar 1903 einzureichen. Die Eingaben sollen enthalten: Art der Steine, Ort der Gewinnung, Angabe des Quantums, Preis per Kubikmeter oder Tonne franko Baustellen oder nächste Bahnstation.

**Wasserversorgung Thörigen.** Die Gemeinde Thörigen (Bern) ist im Falle, eine Hochdruckwasserversorgung erstellen zu lassen. Gesamtdevisensumme zirkla Fr. 40,000. Pläne, Baubedingungen und Kostenboranschlag liegen auf der Gemeindegemeinschaft Thörigen zur Einsicht auf. Angebote sind verschlossen bis 31. Dez. dem Gemeinderatspräsidenten Christen einzureichen.

**Wasserversorgung Stans.** Vom „Sonnwendhof“ bis zur neuen Schlachthausanlage im Niederdorf soll die Wasserleitung erstellt werden. Es wird Konkurrenz eröffnet, wobei hiesige Bewerber spezielle Berücksichtigung finden, über:

1. Ausheben und wieder Zudecken eines Grabens von zirkla 365 m Länge, 1,40 m Tiefe und 0,75 m Breite.
  2. Anschluß, Legen und Dichten der Leitung von 10 cm Gußröhren.
- Für Erteilung näherer Auskunft, sowie zur Entgegennahme schriftlicher Offerten ist bestimmt der Kaffier der Wasserversorgung, Paul Geh.